



**Informationen vom  
Förderverein  
Seifersdorfer Schloss e.V.  
mit  
Resümee 2021 &  
Ausblick auf das Jahr 2022**

*Liebe Vereinsmitglieder,  
liebe Seifersdorfer,  
sehr geehrte Gäste von Seifersdorf,*

das Jahr 2021 begann herausfordernd. Corona, Corona, Corona ... Ja, und Corona beendet nun leider dieses Jahr auch so, wie es angefangen hat: mit einem Verbot von Veranstaltungen und Treffen - auch das gemeinsame Glühweintrinken vor dem Schloss muss ausfallen.

Doch es gibt auch Positives zu berichten: Der Förderverein ist seit seiner Gründung 2004 bestrebt, Schloss Seifersdorf einer dauerhaften Nutzung zuzuführen. Viele Jahre kamen wir einfach nicht weiter und sind auch gegen Wände gelaufen. Mittlerweile sind durch die Konzepte, die der Förderverein mit der Gemeinde entwickelt hat, so viele Dinge geschehen, dass wir nun sagen können:

**Wir sind ganz viele Schritte weitergekommen!**

Die Gemeinde Wachau hat mit dem Konzept für ein multimediales Museum 200.000 Euro beim SIMUL+ Wettbewerb gewonnen, die als Eigenanteil für weitere zweckgebundene Förderung eingesetzt werden dürfen und erste Schritte zur Umsetzung dieses Konzeptes sind bereits erfolgt. Dabei kam auch viel ehrenamtliche Arbeit zum Einsatz. Diese nimmt unheimlich viel Zeit in Anspruch, weil Termine (mit dem Denkmalschutz, Brandschutz, Planungsbüros usw.) wahrgenommen und Absprachen getroffen werden müssen, aber es lohnt sich wie man sieht!

Neben dem Museumskonzept sind unter Mitwirkung des Vereins für das Schloss 2021 entstanden:

- Gesamtnutzungskonzept Schloss Seifersdorf,
- Tourismuskonzept "Seifersdorfer Talregion" mit Standort und Ansprechpartner im Schloss
- Marketingkonzepte fürs Schloss und das Besucherzentrum

Für das Museumskonzept entsteht aktuell das Feinkonzept. Dafür sind Sie noch einmal aufgerufen, den Fragebogen, den Sie auf unserer Internetseite finden, auszufüllen.

Zusätzlich wurden weitere Fördergelder beantragt, bei denen das SIMUL+-Preisgeld des Sächsischen Staatsministeriums für Regionalentwicklung als Eigenanteil fungiert. Mittlerweile sind weitere Mittel für Schloss Seifersdorf genehmigt worden, und das Schloss soll als touristischer Anlaufpunkt für die Gemeinde und die gesamte Seifersdorfer Talregion ausgebaut werden. So erhielt die Gemeinde Wachau als Eigentümer für die unter Mitwirkung der Vereine (Förderverein und Dorfclub) sowie Fachfirmen aus Seifersdorf und Umgebung seit Mai 2021 fertig gestellten neuen WC-Anlage im Keller eine 90%ige GRW-Infra-Förderung. Außerdem unterstützt die Landesstelle für Museumswesen an den Staatlichen Kunstsammlungen Dresden die Gemeinde bei der Entwicklung des multimedialen Museums entlang der Seifersdorfer Geschichte im 1. Obergeschoss mit Fördergeldern und fachlicher Beratung. Der Förderverein als Co-Finanzier erhält Zuwendungen von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung/Ostsächsischen Sparkasse Dresden, die zweckgebunden für das Museum eingesetzt werden müssen.

**Darüber freuen wir uns sehr und sagen herzlichen Dank!**

Die Gemeinde Wachau hatte sich im vergangenen Jahr mit dem Schlosskonzept zusätzlich für die Strukturförderung beworben. Dem Gesamtkonzept Besucherzentrum, Tourismusbüro und multimediales Museum Schloss Seifersdorf wurde vom Begleitausschuss des Landkreises, dem Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung sowie dem Bund zugestimmt. Damit können große Teile des Schlosses langfristig saniert und einer öffentlichen Nutzung zugeführt werden.

Mittlerweile sind via VTV-Verfahren die Aufträge von Seiten der Gemeinde Wachau an die Planungsbüros vergeben worden. Dabei geht es um die gesamte Gebäudeplanung, aber auch die Planung für die Haustechnik und die Elektrik. Parallel soll ab Juli 2022 das kleine Besucherzentrum/Tourismusbüro im Erdgeschoss öffnen, damit Gäste bereits einen Ansprechpartner vor Ort vorfinden.

### Rückblick auf unsere Veranstaltungen 2021

Coronabedingt mussten wir in diesem Jahr komplett improvisieren. Wir hatten Ihnen im vergangenen Jahr das Festkonzert zum 200-jährigen Jubiläum des Freischütz von Carl Maria von Weber am 6. Juni 2021 angekündigt. Das Konzert fiel coronabedingt leider aus. Erst ab Juli 2021 konnten wir das Schloss öffnen. Als Ausgleich für die lange Schließzeit, haben wir dann alle zwei Wochen das Schloss am Sonntag für Gäste geöffnet. Dieses Angebot wurde bis Ende August von sehr vielen Gästen angenommen. Ab August fanden dann viele Konzerte und Veranstaltungen statt.



Der MDR-Musiksommer war am 06. August 2021 mit Konzerthaus Brass Berlin zu Gast. Somit wurde die geschichtlich vorhandene Brücke zum Konzerthaus wiederhergestellt. Am 3. September folgte die Aufführung des in Seifersdorf gedrehten Filmes „Der Freischütz in Berlin“ mit dem Hauptdarsteller Frank Lienert, der damals auch in Seifersdorf vor Ort war sowie Paul-Werner Wagner, Filmwissenschaftler aus Berlin.

Den Höhepunkt bildete der „Tag des offenen Denkmals“ mit der konzertanten Aufführung des „Freischütz“ durch die Landesbühnen Sachsen. Auch an diesem Tag haben wir improvisiert. Kurzfristig wurde die Festveranstaltung vom großen Saal in den Schlosspark verlegt und über 100 Gäste verfolgten diese großartige Veranstaltung.



Im Herbst gab es die ersten großen Laub-Arbeitseinsätze der Vereine unter Mitwirkung des Epilepsiezentrums Kleinwachau, ebenso wie weiterer Einwohner aus Seifersdorf und Wachau zur Unterstützung der Gemeinde Wachau. Wir freuen uns über weitere Mitwirkende im kommenden Jahr.

### Wie geht es im Schloss weiter?

1. Das Museumskonzept liegt vor und geht unter Beteiligung der Bürger in die Umsetzung.
2. Die Planungen für das Besucherzentrum/Touristinformation „Seifersdorfer Tal-Region“ laufen parallel zu den Planungen der Gewerke zur Erneuerung und Fertigstellung des Daches weiter. Ebenso Erneuerung Haustechnik, Einbau Brandschutz, zweiter Fluchtweg usw.
3. Ein Konzept für ein Spendenmarketing für Schloss Seifersdorf wird aktuell vorbereitet. Dazu sollen virtuell Dachziegel verkauft werden, um Spenden einzuwerben.

### Was können Sie tun?

1. Ihre **Mitwirkung bei der Umsetzung des Museumskonzeptes** ist weiterhin gefragt! Dazu haben Sie einen gesonderten Fragebogen erhalten, den Sie auch auf unserer Website finden und bitte ausfüllen. Auch freuen wir uns über Ausstellungstücke, wie Fotos, Briefe und ähnliches.
2. In den Jahren 2022/2023 werden weitere **Arbeitseinsätze im Schloss und im Schlosspark** erforderlich sein. Gern können Sie uns auch dabei unterstützen!

Bedanken möchten wir uns bei der Kirchgemeinde Seifersdorf/Kirchspiel Radeberger Land, die unser Engagement unterstützen, dem Landesverein Sächsischer Heimatschutz als Eigentümer des Tales und dem Seifersdorfer Thalverein sowie dem Epilepsiezentrum Kleinwachau. Ein großer Dank geht an die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, die uns beim Freischütz-Projekt unterstützt hat sowie dem Landratsamt Bautzen, Kreisentwicklungsamt und der Ehrenamtsbevollmächtigten. Ein besonderer Dank geht an Herrn Lothar Israel, der uns bei den Baumaßnahmen im Schloss unterstützt hat. Ein ganz herzlicher Dank gilt gleichfalls der Gemeinde Wachau, den Gemeinderäten und dem Bürgermeister mit seinen Mitarbeitern, die viel zu der jetzigen positiven Entwicklung rund um das Schloss Seifersdorf beigetragen haben.

Bereits jetzt möchten wir Sie einladen, am **Sonntag den 14. Mai 2022** mit uns den

### „250. Geburtstag von Carl von Brühl, dem Theaterintendanten“

zu feiern. Carl von Brühl, der die Grundherrschaft Seifersdorf 1816 nach dem Tod seiner Mutter, Christina von Brühl übernahm, war von 1815 bis 1828 Intendant der Königlichen Theater zu Berlin. Er wurde am 18. Mai 1775 in Pforten (heute Brody/PL) geboren. Zu seinen Ehren treten Studenten der Musikhochschule Carl Maria von Weber in Seifersdorf auf.

Vor 200 Jahren wurde auch der Schlossumbau nach Plänen von Karl Friedrich Schinkel fertig gestellt. Dafür wurde die Tafel „Eine veste Burg ist unser Gott“ an der Südseite des Schlosses angebracht.



Für das Jahr 2022 planen wir folgende Veranstaltungen:

- Konzerte oder Opernaufführung mit den Landesbühnen Sachsen
- Vorträge, Lesungen, Kinoveranstaltungen sowie weitere Konzerte
- eine zweitägige Vereinsfahrt nach Strzelce Opolskie (Groß Strehlitz) in Oberschlesien Ende Juni 2022 (verschoben von 2021). Seifersdorf und Strzelce Opolskie verbindet eine gemeinsame Geschichte, die es zu entdecken gilt.
- Handmade-Markt am Sonntag, 03. Juli
- sowie das erste Seifersdorfer Schlossgespräch

Das komplette Veranstaltungsprogramm veröffentlichen wir unter:

**[www.schloss-seifersdorf.de](http://www.schloss-seifersdorf.de)**

bzw. **[www.facebook.com/schloss.seifersdorf](https://www.facebook.com/schloss.seifersdorf)**

Sie sehen, es ist viel in Bewegung. Wir würden uns freuen, wenn Sie die weitere Entwicklung von Schloss Seifersdorf als Vereinsmitglied oder Spender unterstützen würden! Da viele Veranstaltungen weggefallen sind, fehlen die entsprechenden Einnahmen. Unsere Spendenkonto vom Fördervereins lautet:

**Förderverein Seifersdorfer Schloss e.V.**  
**DE74 8509 5004 7283 0310 09**

Einen Antrag auf Mitgliedschaft finden Sie unter:

**<https://schloss-seifersdorf.de/mitglieder/>**

**Wir danken für Ihr Interesse!**